

Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern

1. Polizei

Im November/Dezember besucht uns die Polizei .

Das richtige Verhalten auf dem Schulweg und beim Überqueren der Straße wird zuerst mit den Kinder im Unterricht besprochen und anschließend im Straßenverkehr geübt.

Der Polizist sucht mit den Kindern einen Fußgängerüberweg an der Adolf-Reichwein-Straße auf.

Bei der Radfahrausbildung steht uns die Polizei bei den Lerneinheiten 2 und 4 beratend und helfend zur Seite.

Das Links-Abbiegen und die Überprüfung der Fahrräder sind Schwerpunkt der gemeinsamen Arbeit.

2. Gesundheitsamt

Wenn die Termine für die Untersuchung durch den Zahnarzt feststehen, setzen wir uns mit dem Gesundheitsamt in Verbindung.

Neben einer Kombination mit der Aktion Zahnpflege

Frau Werthebach vom Gesundheitsamt betreut die Klassen 1 bis 4 in einer Doppelstunde für jede Klasse.

Wir verbinden diese zahnärztliche Untersuchung auch mit einer Unterrichtseinheit zur gesunden Ernährung.

Jede Klasse wird von der Ernährungsberaterin des Gesundheitsamtes in einer Doppelstunde unterrichtet.

Für die weiterführende Unterrichtsarbeit steht uns ergänzend zu unseren Materialien die Medienkiste des Gesundheitsamtes zur Verfügung.

3. Feuerwehr

Für die erste Feueralarmprobe im November wird die Feuerwehr eingeladen.

Rettungsmaßnahmen aus dem 2.Stockwerk - Leiter und Korb -werden durchgeführt, das Feuerwehrauto einzelnen Klassen (2. Schuljahr) vorgestellt.

Die Klassen 3 werden zum Thema: Richtiges Verhalten bei Feuergefahr eine Unterrichtsstunde mit dem Feuerwehrmann durchführen.

Für die Arbeit in den Klassen 1 bis 4 steht neben dem Medienkoffer (bei der Feuerwehr Geisweid auszuleihen 85188) und den von der Feuerwehr ausgearbeiteten Unterrichtseinheiten zum Thema Feuer eine fächerübergreifende Werkstatt im Lehrerzimmer bereit.

4.Förster

Die Klassen 3 können mit dem für unseren Bezirk zuständigen Förster eine Waldführung auf dem Haardter-Berg und im Wald beim Tiergehege vereinbaren. 682062 oder 0171/587 1468

Die inhaltlichen Schwerpunkte können jeweils mit ihm abgesprochen werden.

Eine Führung zum Thema Hauberg kann ebenfalls mit ihm für die Klassen 4 vereinbart werden.

Ansonsten kann zu diesem Thema der Hauberg in Fellinghausen besucht werden.

5.Umweltamt

Auf dem Haardter-Berg- Friedhof können wir für die Klassen 3 und 4 eine Führung zum Thema Vogelarten/ Vogelstimmen beantragen.

Herr Saßmannshausen 371182 Er macht auch Beobachtungen von Vögeln auf dem Truppenübungsplatz.

Heer Wiedemann arbeitet für den Naturschutzbund Siegen – Wittgenstein.

Schutz der Wälder und seltener Pflanzen. Tel: 484713 Sprechzeit Do.:17-19 Uhr

Die Zivildienstleistenden des Umweltamtes errichten mit Kindern unserer 4. Schuljahre die Kräuterspirale. Gelder hierfür hat uns das Umweltamt bereits zur Verfügung gestellt. Weitere Hilfe kann unter 404-3282 erfragt werden .

6.Universität

Der Besuch der Sternwarte kann mit den Klassen 3 oder 4 durchgeführt werden.

Tel: 740-0

Das Projekt Oase ermöglicht Kindern unserer Schule nachmittags in der Lernwerkstatt der Universität mit Studierenden der Primarstufe zu arbeiten.

Förderschwerpunkte: Bewegungserfahrungen
Lesen und Schreiben

Der Fachbereich Chemie führt jährlich mit unseren 3er und 4er Klassen Projekte zu verschiedenen Themenbereichen (Chemie) durch.

Der Fachbereich Biologie bietet jährlich eine Versuchswerkstatt für die Klassenstufen 3 und 4 an, an der wir teilnehmen.

7. Zusammenarbeit mit den beiden Pastören unserer Kirchengemeinden

Neben den gemeinsam geplanten und organisierten Gottesdiensten finden auch im Unterricht gemeinsame Aktivitäten statt.

Beide Pastöre beteiligen sich an Unterrichtsprojekten.

10. Zusammenarbeit mit den Kindertagesstätten.

Durch die gemeinsamen Informations-Elternabende (Eltern der Vierjährigen) hat sich die Zusammenarbeit mit allen Kindertagesstättenleiterinnen intensiviert. Neben der gemeinsamen Durchführung der Einschulungsuntersuchung haben wir Beratungskonferenzen und gemeinsame Fortbildungen zum Thema senso-motorische Entwicklung, Linkshändigkeit, Zahlbegriffsentwicklung für die Kolleginnen aber auch Kindertagesstättenübergreifend für die Eltern angeboten.

11. Zusammenarbeit mit den weiterführenden Schulen

Neben dem regelmäßigen Besuch der weiterführenden Schulen bei Erprobungsstufenkonferenzen, laden wir die künftigen Klassenlehrer zu Unterrichtsbesuchen ein.

Unsere Kinder dürfen an den Schnuppertagen am Unterricht der weiterführenden Schulen teilnehmen.

Die Pädagogikgruppe der Gesamtschule kommt jährlich, um am Unterricht der Klassen 1-4 teilzunehmen.

Das Fürst Johann Moritz Gymnasium lädt uns jährlich zu der Theateraufführung der Klassen 5-7 ein.

Auch die Gesamtschule hat uns im vergangenen Jahr zu Theateraufführungen eingeladen. Das sollten wir erweitern.

12. Zusammenarbeit mit der RAA

Einige Kinder unserer Schule werden mittags abgeholt und in den Jugendtreff nach Geisweid gefahren. Hier können sie neben einem Mittagessen, einer Hausaufgabenbetreuung auch an verschiedenen Aktivitäten und Arbeitsgemeinschaften teilnehmen. Diese Möglichkeit wurde uns eröffnet, weil sie kostengünstiger ist, als eine Nachmittagsbetreuung an unserer Schule.

13. Zusammenarbeit mit dem WSD Frau Zimmermann

Auf Wunsch der Eltern wird in unserer Schule ein Selbstbehauptungskurs für Jungen und Mädchen angeboten. Frau Zimmermann lädt nach Beauftragung durch die Schulpflegschaftsvorsitzende zum Informationselternabend ein. Erst nach Teilnahme an diesem Elternabend können die Kinder zu dem Kurs angemeldet werden. Die Kosten tragen die Eltern. Die Rückmeldung der Eltern zur Arbeit von Frau Zimmermann (Evaluationsbogen) war stets äußerst positiv.

14. Zusammenarbeit mit der Bahnpolizei

Da unsere Schulkinder an mehreren Stellen die Bahn überqueren müssen, laden wir regelmäßig einen geschulten Beamten der Bahnpolizei ein, der in einer Doppelstunde mit den Kindern über die Gefahrensituationen im Bereich der Bahnübergänge arbeitet.